



01



02



03



04

**01 ERHELLEND** Die *Bell Lamp* von Andreas Lund und Jacob Rudbeck für NORMANN COPENHAGEN setzt auf schlichtes Design und nüchterne Farbgebung. Ab € 230

**02 BLÜTENZART** Wie weiße Blütenblätter haften die Rückenlehnen am Gestell der *Bahia*-Sessel von CALLIGARIS. € 135

**03 SCHLICHT** Durch die weiße Farbe kommt die prägnante Einkerbung des Beistelltischs *Around* erst richtig zur Geltung. Von MUUTO, ab € 349

**04 APPETITLICH** Ob Mini-Artischocke, Lotusfrucht oder Ananas, Dekorationselemente aus Keramik sehen in Weiß ganz besonders frisch aus. Von ASA SELECTION, € 30



**05 EINLADEND** Die weiße Obstschale *Tutti Frutti* animiert zum bunten Befüllen und Behängen. Von ALESSI, € 98 **06 HOCHKARÄTIG** Von Diamanten inspirierte Muster zieren das Kissen *Karat*. Von CHRISTIAN FISCHBACHER, € 110 **07 LOSE ODER STRAFF** Der gemütliche Sessel *Next* ist auch mit straffem Bezug erhältlich. Von GERVASONI, ab € 1.431 **08 KLASSISCH** Mit *Ciak* entwarf der deutsche Designer Stefan Diez einen Outdoor-Stuhl nach der Typologie des Regiestuhls. Von EMU, € 295 (Stuhl), € 169 (Hocker) **09 KNACKIG** Die Porzellanschale in Form eines halben Apfels sieht zum Anbeißen aus! Von ASA SELECTION, € 24 **10 LUFTIG** Ein Stoff im Wind war Inspiration für den Hocker *SAG*, der auch als Beistelltisch verwendet werden kann. Von MDF ITALIA, ca. € 283 **11 PRAKTISCH** Das Rollregal *Spinny Casters* lässt sich durch Ausschwenken öffnen. Von B-LINE, Preis auf Anfrage

Dass sich Weiß in verschiedenen Kulturen mal mit Todesfällen verbindet und ein andermal mit Neubeginn, ist nur ein scheinbarer Widerspruch. Im Fernen Osten, wo man Weiß mit dem Tod assoziiert, kündigt die Farbe von Auflösung und Neubeginn. Lieber ist uns im Zweifelsfall die aufgelöste westliche weiße Braut. Die Message, wengleich von vorgestern, ist klar: Auch hier geht was Neues los. Weiß auf Weiß vor dem Traualtar – so frisch und unbefleckt kann die Zukunft plötzlich aussehen. Kurz: Weiß verleiht Flügel!

**DIESEM POSITIVEN IMAGE** bleibt Weiß mühelos treu. Die weißen Flecken auf der Landkarte – perfekt für jeden Neubeginn! Das unbeschriebene weiße Blatt – auch hier scheint alles möglich. Die berühmte „carte blanche“ und der begehrte Blankoscheck – du hast jede Chance damit! All das schwingt bei Weiß mit und noch einiges mehr. Denn das ewig junge Prinzip Weiß ist ja auch eine gesellschaftliche Ansage. Der weiße Leinenanzug bringt es recht passgenau auf den Punkt. Wer ihn trägt, macht sich keine Hände schmutzig, zumindest nicht mit körperlicher Arbeit. Der White Collar Worker ist der Bessergestellte innerhalb jeder Arbeitshierarchie. Im Idealfall steht Weiß für die Dandy-Freuden der Freizeit. Die Arbeitskluft von Tennis und Golf, traditionellen Sportarten der müßiggängerischen Upperclass? Natürlich weiß. Die Standarte des französischen Königs? Einst ein schlichtes weißes Banner. So stehen lilienweiße Schirmchen, cremeweiße Sofas und Ivory-bleiche



**KOCHEND**  
Bunte Tapas sind in den schlichten Kokotten der *Tapero*-Serie wunderbar aufgehoben. Von ASA SELECTION, € 14

Sommerkleider auch für die Verheißung eines besseren Alltags. Wer vom Leben mit weißen Glacé-Handschuhen angefasst wird, hat es nicht schlecht getroffen. Man kann es noch anders sagen: forever young! Es geht also keineswegs bloß um frisch gefallenen Schnee, um Wolken und Engelsflügel. Mit Weiß verbindet sich eine Grundhaltung: irgendwie sorgenfrei. Positiv und jugendlich.

### HISTORISCHE HYGIENE

Klar: Da wären noch viele andere Ansätze. Wenn die Physik „Weiß“ sagt, dann meint sie (wie die Kunst) die Summe aller Farben, die Addition des Regenbogens. Weiß ist die hellste aller Farben, keine Spektralfarbe, sondern das ultimative Gemisch, das sich im digitalen RGB-Farbraum aus den Werten Rot = 255, Grün = 255 und Blau = 255 herstellen lässt. Da wäre ferner der durch und durch praktische Aspekt: Weiß ist auch die Farbe der Sanitäter und der Ärzte, der eindrucksvollen Metzgerschürzen und der

## VON ALBA BIS WHITE PEARL

Platinum, Papyrus, Light Ivory, Natural. Weißtöne sind unter vielen Begriffen im Handel. Der eine geht mehr ins Silberne, andere sind eher gelblich. Laien erkennen die Unterschiede zwischen Nuancen wie Light Ivory oder Cotton kaum. Prinzipiell lassen sich Weißtöne in sechs grobe Richtungen aufteilen:

<p><b>BRIGHT WHITES</b> erinnern an Neuschnee und sind ein wenig grell</p>	<p><b>GELBLICHE WEISSTÖNE</b> gehen eher ins Cremefarbene</p>	<p><b>WEISSTÖNE MIT LEICHTEM ROT-ODER ROSASTICH</b> tragen Namen wie Champagner, Alba oder Blush</p>	<p><b>KÜHLE WEISSTÖNE</b> Typisch für Polar oder Artisweiß sind Blau-Nuancen</p>	<p><b>SILBER-WEISSTÖNE</b> Sie ähneln blautichigem Weiß, sind aber meist etwas glänzender</p>
--	---	--	--	---

  

<p><b>ALABASTER</b> durchscheinendes Weiß wie Milchglas  <b>ALBA WEISS</b> mit leichtem Rosastich für eine feminin-warme Atmosphäre  <b>ALTWEISS</b> Ein Hauch Schwarz dämpft unerwünschte Reflexion  <b>BLÜTENWEISS</b> sehr neutrales, sauberes Weiß  <b>CHAMPAGNER</b> nobles Weiß mit dem pinken Kreideton der Champagne  <b>COTTON</b> gelblicher, stumpfer Weißton  <b>CREMEWEISS</b> Klassiker fürs Esszimmer</p>	<p><b>ECRU</b> wollweißer, warmer Farbton  <b>EIERSCHALENWEISS</b> zart gedämpft, ideal für hellere Wandfarbe bei schlechtem Naturlicht  <b>GRIECHISCHES WEISS</b> eher kalter Weißton  <b>KOKOS</b> leicht gräulicher Weißton  <b>LILIEWEISS</b> neutraler Weißton  <b>MUSCHELWEISS</b> stumpfes, gedecktes Offwhite  <b>OPALWEISS</b> transparentes Weiß mit leichtem Rosastich</p>	<p><b>PAPYRUSWEISS</b> entspricht RAL 9018  <b>PERGAMON</b> erinnert an Pergamentpapier, leichter Gelbstich  <b>PERLWEISS REINWEISS</b> mit irisierenden Partikeln versetzt, für zarte Leuchteffekte  <b>POLARWEISS</b> kühler Weißton mit bläulicher Nuance  <b>SILBERWEISS</b> mit edler Graunnuance  <b>WHITE PEARL/PERLMUTT OFFWHITE</b> mit dem leichten Glauton der Perlen</p>
--	---	--